


EUROPA ↻ ITALIEN

Abruzzen – Wandern im Reich der Nationalparks

Tourencharakter 	Reisedauer	9 Tage	Gruppe	4-8 Teilnehmer
Reise ohne Flug, Wanderreise	Davon Wandertage	6 Tage		

- Wanderungen fernab der Touristenpfade
- Ursprüngliche Bergwelten im Herzen der Nationalparks Maiella und Gran Sasso
- Verborgene Einsiedeleien und die raue Schönheit der Italo-Western-Landschaften
- Mittelalterliche Schätze: Santo Stefano di Sessanio, Castel del Monte und die majestätische Burg von Rocca Calascio
- Wildromantische Abenteuer in der Orfento-Schlucht
- Veranstalter dieser Reise ist Travel To Life - Kontaktdaten siehe Infos

Weite Berge, grüne Hügel, Weinanbaugebiete und charmante mediterrane Städtchen. Wir wandern im „grünen Herz“ Italiens, erklimmen dabei Gipfel, durchqueren Schluchten und sind in kinoreifen Tälern zu Gast. Film ab, für die Abruzzen.

Abruzzen – Zwischen Schluchten und Gipfeln

Wir riechen den Duft der Buche, ein kühles Lüftchen erfrischt uns. Auf unserem Weg zum Gipfel des Monte Mileto begegnen wir vielleicht sogar dem ein oder anderen Schaf. Die Aussicht ist nur eines der vielen Highlights der kommenden Tage. Die Abruzzen beheimaten gleich drei Nationalparks und einen Regionalpark. Nicht umsonst hat die Region auch den Spitznamen „Das grüne Herz Italiens“.

Inmitten der durch die Nationalparks geschützte Natur, genauer gesagt im „Maiella Nationalpark“, der ganze 61 Gipfel und über 1800 verschiedene Pflanzen beheimatet, wandern wir umgeben von beeindruckenden Weitblicken hinab ins Tal der Orfento-Schlucht, wo wir gemütlich am durchfließenden Fluss entlangwandern. Wiesenlandschaften, artenreiche Flora und Fauna und Blicke auf imposante Berglandschaften sind sowieso unsere stetigen Begleiter. Ganz egal, ob bei einer Wanderung zum Eremo di San Bartolomeo oder im „Tal der Cowboys“, das vielen Italowestern-Filmen als Schauplatz diente.

Hoch hinaus geht es für uns auch kulturell, nämlich wortwörtlich. Wir wandern durch Wiesen und an Felsen

vorbei, bis wir bei der Burg Rocca Calascio ankommen. Auf 1.450 Meter gelegen, zählt die Burg zu den höchstgelegenen in Italien. Oben angekommen genießen wir den 360-Grad-Rundum-Blick und wir erfahren vielleicht noch mehr über die Festung, die bis auf das 11. Jahrhundert zurückgeht und möglicherweise der einen Wanderin oder dem anderen Wanderer schon bekannt ist, denn sie war schon Schauplatz in so manchem Kinofilm.

Landestypische Unterkünfte

Wir legen Wert auf landestypische Unterkünfte, deshalb sind wir während des ersten Teils der Reise in Caramánico Terme in einem gemütlichen Hotel, das ein tolles Restaurant bietet, in welchem die typisch italienische Küche auf keinen Fall zu kurz kommt. Auch unsere zweite Unterkunft ist ganz landestypisch. Je nach Verfügbarkeit sind wir entweder in einer kleinen Unterkunft in einem familiengeführten Hotel oder in einer Unterkunft, die ein aus dem 17. Jahrhundert stammendes Gebäude ist und im typischen Landhausstil erbaut wurde. Überall genießen wir aber die hervorragende lokale Küche.

Diese Reise in die Abruzzen haben wir gemeinsam mit unserem Partner konzipiert. Unser Guide führt uns in unserer kleinen, familiären Gruppe durch die Abruzzen und ermöglicht uns immer wieder besondere Zugänge und Einblicke vor Ort.

Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
23. Mai 2026	31. Mai 2026	⊗	225 €	1.925 €
31. Mai 2026	08. Juni 2026	⊕	225 €	1.925 €
01. Oktober 2026	09. Oktober 2026	✓	225 €	1.925 €

- ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
- ⊕ Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

EZZ Einzelzimmerzuschlag

Diese Reise ist auch buchbar unter:
weltweitwandern.at/itg05

Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

1. Tag: Willkommen in Rom!

Nach unserer Ankunft in Italiens lebendiger Hauptstadt Rom werden wir herzlich von unserem Reiseleiter Thomas am Flughafen begrüßt. Gegen 16:30 Uhr startet der gemeinsame Transfer im Minibus, der uns in etwa 2,5 Stunden (ca. 200 km) zu unserer ersten Unterkunft in Caramanico Terme bringt. Dort angekommen, machen wir es uns in unserem gemütlichen Quartier für die nächsten fünf Tage bequem. Beim ersten Abendessen haben wir die Gelegenheit, unsere Mitreisenden kennenzulernen und erhalten einen kurzen Überblick über die bevorstehende Reise. Jetzt kann das Abenteuer starten!

Fahrtzeit: ca. 2,5h

(-/-/A)

2. Tag: Panoramablicke und Natur pur - Gipfeltour Monte Mileto

Unsere erste Wanderung verspricht spektakuläre Ausblicke: Nach einem kurzen Transfer zum Passo di San Leonardo starten wir unsere etwa 13 km lange Tour zum Monte Mileto im Morrone-Gebirge. In dieser Region war um 1270 der heilige Pietro da Morrone unterwegs, der später als Papst Coelestin V. bekannt wurde. Der Weg führt uns sanft über grüne Almwiesen und durch schattige Buchenwälder, bis wir die Kammhöhe erreichen, die uns atemberaubende Panoramen bietet. Schließlich erreichen wir den Gipfel des Monte Mileto auf 1920 m Höhe. Unterwegs begegnen wir vielleicht weidenden Schafen oder sogar halbwilden Pferden. Am Nachmittag haben wir Zeit zur freien Verfügung, um zu entspannen oder die Umgebung zu erkunden. Am Abend genießen wir ein leckeres Abendessen in unserer Unterkunft.

Gehzeit: ca. 4-5 Stunden, (ca. +/-550hm)

(F/-/A)

3. Tag: Entdeckung der Orfento-Schlucht

Nach unserer morgentlichen Stärkung brechen wir zu einer Wanderung in die faszinierende Orfento-Schlucht auf, die direkt vor unserem Hotel beginnt. Zunächst wandern wir entlang der Sonnenseite oberhalb der Schlucht und erreichen bald das Nachbardorf Deontra. Von hier aus führt uns der Weg weiter über historische Viehwege, die „Mulattieri“, durch offen terrassiertes Land, das uns immer wieder mit herrlichen Ausblicken belohnt. Der Abstieg bringt uns schließlich hinunter in die Schlucht, wo wir dem Flusslauf folgen und den abwechslungsreichen Weg zurück nach Caramanico Terme nehmen. Vielleicht finden wir unterwegs eine einladende Stelle am Bach, um kurz innezuhalten und die Natur zu genießen.

Gehzeit: ca. 5 Stunden (ca. 15 km, ca. +/-450hm)

(F/-/A)

4. Tag: Wanderung zum Eremo di San Bartolomeo

Nach einer kurzen Busfahrt kommen wir in Deontra an. Von dort aus beginnt unsere Wanderung, die uns durch sanfte Wiesenlandschaften und vorbei an alten steinernen Hirtenhöhlen, den sogenannten „Tholossen“, führt. Der Abstieg bringt uns schließlich zum Eremo di San Bartolomeo, einer spektakulär in den Felsen gehauenen Einsiedelei. Die Umgebung und das Tal strahlen eine besondere, fast heilige Atmosphäre aus. Lass dich von der

Einzigkeit dieses Ortes verzaubern und erfahre mehr über die Heiligenstatue, die dort verwahrt wird. Anschließend setzen wir unsere Wanderung fort und erreichen das Dorf Roccamorice.

Gehzeit: ca. 4 Stunden (ca. 11 km, ca. +/- 350hm)

(F/-/A)

5. Tag: Freier Tag – Zeit zur Erholung oder fakultative Ausflüge

Heute haben wir die Möglichkeit, den Tag ganz nach unseren Wünschen zu gestalten. Unser Reiseleiter Thomas bietet je nach Öffnungszeiten und den Interessen der Gruppe am Nachmittag einen fakultativen Ausflug an. Es besteht die Möglichkeit, die Abtei San Tommaso zu besichtigen oder einen Abstecher nach Bolognano zu machen, einem kleinen Ort, der einst Heimat des Künstlers Joseph Beuys war und eine faszinierende Umgebung bietet (Fakultativ)

(F/-/A)

6. Tag: Rundwanderung zum Eremo di Sant Erasmo

Heute heißt es wieder Koffer packen, denn wir wechseln unser Quartier. Unterwegs besuchen wir das abgelegene Bergdorf Bominaco, das uns mit seiner Abteikirche und den faszinierenden frühromanischen Fresken beeindruckt. Nach dieser kulturellen Pause beginnen wir unsere Rundwanderung zum Eremo di Sant Erasmo, das uns mit seiner Lage und Geschichte begeistert. Nach der Wanderung geht es weiter durch die wunderschöne Landschaft, bis wir unser Ziel, Castel del Monte bzw. Santo Stefano di Sessanio, erreichen, wo wir die kommenden Nächte verbringen werden.

Gehzeit: ca. 4,5 Stunden (ca. 12 km, ca. +/-420hm)

(F/-/A)

7. Tag: Auf den Spuren der Cowboys – Wanderung im Campo Imperatore

Heute steht eine Wanderung durch das weitläufige Campo Imperatore auf dem Programm, dessen weite Ebenen an die mongolischen Steppen erinnern. Das auf 1600 bis 2200 Metern gelegene Hochtal war in den 60er und 70er Jahren oft Schauplatz von Italowestern. Unsere Wanderung durch das „Tal der Cowboys“ kann je nach Gruppeninteresse angepasst werden. Auf dem Rückweg halten wir in Santo Stefano di Sessanio, einem bezaubernden mittelalterlichen Dorf mit engen Gassen und kleinen Geschäften. Vielleicht möchten Sie ein Päckchen der berühmten roten Linsen als Souvenir mitnehmen oder eine „Chitarra“, um zu Hause die typische Pasta der Abruzzen zuzubereiten. Der Torre di Medici, der beim Erdbeben 2009 zerstört wurde, ist seit 2021 wieder aufgebaut und lädt zum Entdecken ein.

Gehzeit: ca. 3-4 Stunden (8-13 km, ca. +/-250-350hm)

(F/-/A)

8. Tag: Historische Mauern und fantastische Ausblicke

Nach einer kurzen Fahrt beginnen wir unsere Wanderung zur eindrucksvollen Burg Rocca Calascio, die

majestätisch auf einem Felsvorsprung thront. Sie gilt als die höchstgelegene Burg Italiens und bietet fantastische Ausblicke. Unterhalb der Burg liegt die kleine achteckige Kirche Santa Maria della Pietà, die ebenfalls einen Besuch wert ist. Die malerische Kulisse bietet zahlreiche Gelegenheiten für beeindruckende Fotos. Die Burg mag Ihnen vielleicht bekannt vorkommen, da sie in Filmen wie „Der Tag des Falken“ und „Im Namen der Rose“ zu sehen war.

Gehzeit: ca. 3-4 Stunden (ca. 8km, ca. +/-330hm)

(F/-/A)

9. Tag: Rückreise nach Rom, auf Wiedersehen Italien!

Am Morgen treten wir unsere Rückreise nach Rom an. Nach etwa drei Stunden Fahrt erreichen wir den Flughafen, wo es Zeit ist, sich von den Mitreisenden zu verabschieden. „Ci vediamo in Abruzzo“ - bis zum nächsten Mal in den Abruzzen!

(F/-/-)

Enthaltene Leistungen

- Transfers (Kleinbus/PKW) Rom - Caramánico Terme; Caramánico Terme - Castel del Monte und Castel del Monte - Rom
- Ausflugs- und Wanderprogramm wie beschrieben inkl. Transfers (Kleinbus/PKW)
- 8 Übernachtungen im Doppelzimmer in einfachen Hotels in Caramánico Terme und in Castel del Monte (Hotel Albergho Parco Gran Sasso) oder Santo Stefano di Sessanio (Hotel Residence Il Palazzo)
- 8 x Frühstück; 8x Abendessen
- deutschsprachige Reiseleitung

Nicht enthaltene Leistungen

- Die An- und Abreise ist nicht inkludiert. Rom lässt sich sehr gut mit der Bahn erreichen. Wenn gewünscht, können wir Ihnen auch gerne einen passenden Flug anbieten.
- Zuzahlung Einzelzimmer: 200€
- Nicht genannte Mahlzeiten, fakultatvie Ausflüge und Trinkgelder

Reiseinformationen

Reiseveranstalter Travel To Life

Diese Reise wird vom Weltweitwandern-Partner Travel To Life veranstaltet.

Kontakt

Travel to Life GmbH & Co. KG
Schreiberstraße 32
D-70199 Stuttgart

T: +49 71165838083

E: info@traveltolife.de

Für Buchung und Durchführung dieser Reise gelten die [AGB unseres Partner-Veranstalters Travel To Life](#).

Travel to Life Flugvermittlung: Bitte beachten Sie, dass die Flüge von Travel to Life lediglich vermittelt werden. Es gelten die Beförderungsbedingungen der Airline.

Einreisebestimmungen

Italien gehört zum Schengenraum. Für Bürger:innen anderer Schengen-Staaten wie der Schweiz und vieler EU-Länder reicht zur Einreise ein gültiger Reisepass oder Personalausweis.

Bitte beachten Sie die Hinweise des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#)

Gesundheit

Impfungen

Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Wir empfehlen die Mitnahme einer Reiseapotheke. Halten Sie vor Abreise mit Ihrem Hausarzt Rücksprache, welche Medikamente sinnvoll wären.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

Klima/Reisezeit

Während der Norden unter dem Einfluss des Alpenbogens steht – wobei die Sommer hier milder ausfallen als in inneralpinen Regionen –, entfaltet sich nach Süden zu sowie auf den Inseln Sardinien und Sizilien das mediterrane Klima mit milden und feuchten Wintern und langen, heißen und trockenen Sommern.

Generell sind die Monate April, Mai, September und Oktober für Wanderreisen am geeignetesten.

Rund ums liebe Geld

Das gesetzliche Zahlungsmittel ist der Euro (EUR)

Geld

Sie können überall problemlos Geld abheben und mit Karte bezahlen. Achten Sie hierbei auf die Auslandsgebühren die bei Ihrer Karte vielleicht fällig werden.

Generelle Hinweise

Zeitverschiebung

In Italien ist die MEZ (Mittleuropäische Zeit), gleich wie in Österreich, Deutschland und der Schweiz gültig. Ebenso gibt es eine Winter-, sowie Sommerzeit. Daher ist für Gäste aus dem deutschsprachigen Raum, in Italien dieselbe Zeit wie Zuhause.

Elektrischer Strom

Die Stromspannung in Italien beträgt 220 Volt. Die Steckdosen sind die gleichen wie bei uns, sie benötigen keinen Reisestecker.

Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz.

Reiseversicherung: Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

Ein offenes Wort

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ?

Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unsere Art zu Reisen: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft Ihres Reiseland. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und die Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne.

Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das

erfordert Eigenverantwortung und beinhaltet auch unsere Bitte an Sie, dass Sie unsere Informationen aufmerksam durchlesen. Denn jedes Mal, wenn wir ein anderes Land besuchen, betreten wir das Zuhause von anderen Menschen, Tieren, und Pflanzen. Aus diesem Grund ist es wichtig, Land & Leuten mit Respekt und Achtsamkeit zu begegnen. Beachten Sie dazu auch die Do's and Dont's, die Sie im letzten Teil dieses Textes finden.

Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

Wir laden Sie ein, die folgenden Informationen gut durchzulesen und auf Ihrer Reise zu beherzigen:

Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?

Luxus resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, den möglichst landestypischen Unterkünften, einem liebevoll ausgearbeiteten Programm mit ausgewählten Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere lokal verwurzelten Guides.

Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte

Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Wir setzen, sofern möglich, auf landestypische, familiäre Unterkünfte. Hier können die Zimmer unterschiedlichste Ausstattungsmerkmale aufweisen (z. B. mit oder ohne Balkon/Terrasse, Badewanne oder Dusche). Die Zimmer können unterschiedlich groß sein und auch verschiedene Ausblicke haben. Manchmal teilen sich zwei Zimmer einen gemeinsamen Eingang.

Aus ökologischen Gründen gibt es nicht in allen Unterkünften eine tägliche Reinigung. Sollte dies dennoch gewünscht sein, ein Handtuchwechsel oder eine Müllentleerung erforderlich werden, kann das an der Rezeption gemeldet werden.

Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

Gruppenreise

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“, „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu

laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“

Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Die große gemeinsame Lust am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner!

Viele Freundschaften sind schon entstanden und auf unseren Reisen geht's eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

Entspannte Grundeinstellung

Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

Offenheit und respektvolles Verhalten

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

Tourencharaktere

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3 gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und anstrengende Reisetage geben.

Vorbereitung

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlauber:innen spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise vorzubereiten – zum Beispiel mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind.

In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

Wenn Sie etwas stört

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen – die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können – dann meist nicht mehr möglich.

Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden.

Hören Sie bitte auf den Guide

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur. Wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef/die Chefin. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten – oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

„Andere Länder, andere Sitten“ heißt es sprichwörtlich und das nehmen wir uns zu Herzen. Wir wollen auf unseren Reisen sensibel mit den lokalen Gegebenheiten umgehen. Unsere Guides sind diesbezüglich Ihre wichtigsten Ansprechpartner:innen. Sie kennen sich mit lokalen Bräuchen & Sitten sehr gut aus und stehen Ihnen für Fragen gerne zur Verfügung.

Hier noch ein paar Dos & Don'ts für Ihre Reise:

Fotografieren

Fotos sind wichtig, um die wunderbaren Erinnerungen einer Reise festzuhalten. Es gilt aber einige Regeln zu

beachten:

- Fragen Sie immer um Erlaubnis, bevor Sie Fotos von Menschen machen! Bevor Sie ein Kind fotografieren, holen Sie im besten Fall die Einwilligung der Eltern ein.
- Achtung: In vielen Ländern ist es verboten religiöse Stätten, militärische Einrichtungen oder Flughäfen zu fotografieren.
- Benutzen Sie keinen Blitz beim Fotografieren von Malereien in Tempeln, Höhlen, etc.

Bekleidung

- Kleiden Sie sich entsprechend den örtlichen Gepflogenheiten!
Zusätzliche Tipps:
- Überall auf der Welt ist es wichtig, sich beim Besuch religiöser Orte moderat zu kleiden. Röcke oder Hosen sollten über die Knie reichen. Schuhe und Hüte müssen vor dem Eintritt manchmal ausgezogen werden.
- Vielerorts wird es nicht akzeptiert, sich oben ohne zu sonnen oder in Badekleidung durch die Stadt zu flanieren.

Zum Schutz der Kinder

Unsere Jüngsten verdienen den größten Schutz. Selbstverständlich achten auch wir auf unseren Reisen darauf.

- Keine Geschenke oder Geld für bettelnde Kinder. Das fördert das Betteln nur noch mehr und verhindert den Schulbesuch. Wenn Sie armen Menschen in einem Land helfen möchten, dann spenden Sie an seriöse Organisationen wie den von uns unterstützten gemeinnützigen Verein „Weltweitwandern Wirkt!“, der in einigen unserer Reiseländer Bildungs- und Sozialprojekte unterstützt. Diese wissen auch genau, was die Kinder am nötigsten brauchen.
- Kinderrechtsverletzungen finden leider in allen Ländern der Welt statt. Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen. Jede:r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet - Verdachtsfälle oder Straftaten -, sollte nicht zögern, dies zu melden: www.nicht-wegsehen.net.

Lokalem dem Vorrang geben

- Probieren Sie lokale Köstlichkeiten, kaufen Sie am lokalen Markt und Geschäften ein.
- Wählen Sie lokale Souvenirs als Mitbringsel für zu Hause. Mit lokalen Gewürzen können Sie z.B. den Geschmack des Urlaubs mit nach Hause nehmen.
- ACHTUNG: In einigen Touristenorten werden lebende Tiere und Pflanzen oder exotische Souvenirs zum Verkauf angeboten. Diese sind meist illegal und dürfen nicht gekauft bzw. aus dem Land gebracht werden. Aber auch selbst gesammelte Souvenirs wie Korallen, Muscheln, Vogelfedern etc. sollten nicht mitgenommen werden. Weitere Informationen zu illegalen Souvenirs finden Sie unter: https://www.bmf.gv.at/dam/bmf-gvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf

Auf die Umwelt schauen

Es ist ein großes Geschenk, dass wir mit unseren Wanderreisen die Schönheit der Natur weltweit genießen dürfen. Wir möchten uns so verhalten, dass dies auch so bleibt und behutsam mit der Umwelt umgehen. Unsere Guides sind Expert:innen für die örtliche Flora & Fauna. Wir bitten Sie, sich an ihre Anweisungen zu halten.

- Wir bleiben auf unseren Wanderungen immer auf den ausgewiesenen Wegen, wenn vorhanden.
- Pflücken Sie keine Pflanzen, sie könnten unter Naturschutz stehen.
- Bitte respektieren Sie die natürlichen Verhaltensmuster der Tiere und stören, berühren oder füttern Sie sie nicht.
- Verwenden Sie auf Reisen so wenig Einwegplastik wie möglich und nehmen Sie Müll, den Sie verursacht haben wieder mit, um ihn (in der Unterkunft, im nächsten Mülleimer, ...) ordnungsgemäß zu entsorgen.
- Wiederverwendbare Wasserflaschen (in ausreichender Größe), Jausendosen und Stofftaschen für Einkäufe gehören zur Grundausrüstung.
- Energie- und Wasser sparen gehört zum Programm: Nutzen Sie Klimaanlage nur bei Bedarf, schalten Sie Licht & Wasser bei Nichtbenutzung aus, verwenden Sie Ihre Handtücher wieder.

Gemeinsam machen wir Ihre Reise zu einem besonderen Erlebnis!



Ihr Kontakt

Michelle Bergner

+43 316 58 35 04 - 34

michelle.bergner@weltweitwandern.com